



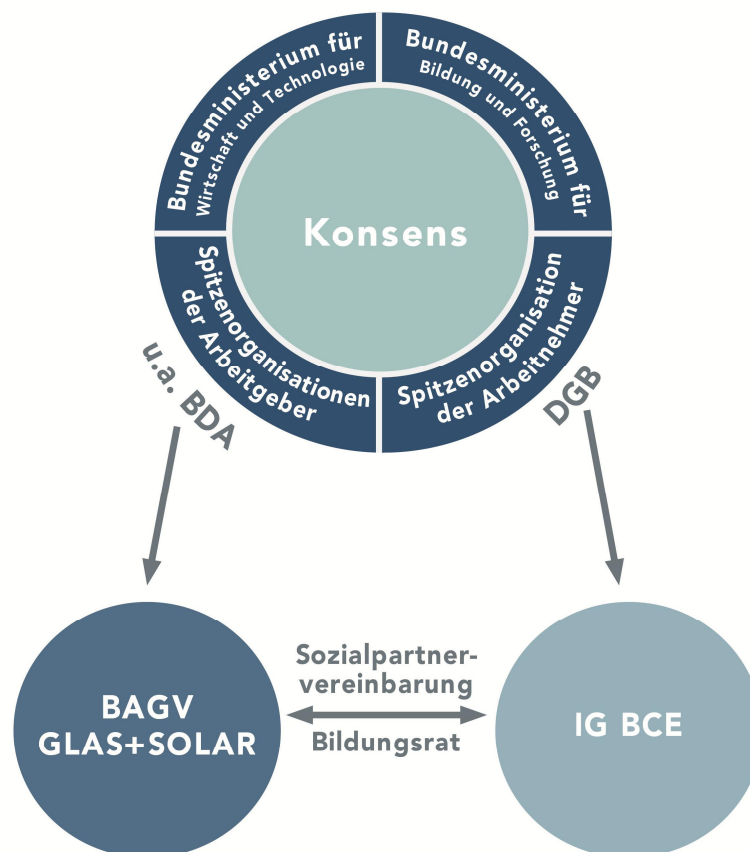
Berufsbildung in der Glasindustrie

BAGV Vielfalt gestalten
GLASOSOLAR

Stand: April 2014

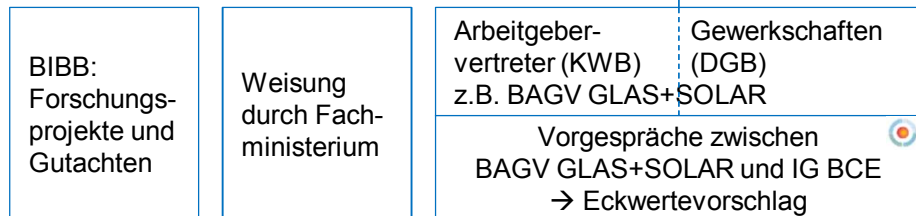
Berufsbildung in der Glasbranche

Im Rahmen der Interessenvertretung unserer Mitgliedsunternehmen erfordern Themen aus dem Bereich der betrieblichen Aus- und Weiterbildung ein besonderes Augenmerk. Als Berufsverband verstehen wir es daher als unsere Aufgabe, Einfluss darauf zu nehmen, dass der Nachwuchs unserer Branchen stets nach dem aktuellen Stand der Technik ausgebildet wird und damit in der Zukunft zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit unserer Mitglieder beitragen kann. Besonders in Zeiten des demografischen Wandels steht zudem die Sicherung von Fachkräften im Vordergrund.

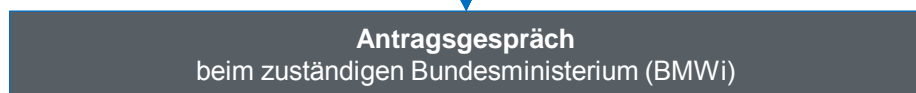


Um kooperativ zum Konsens zwischen dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi), dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) sowie Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern beizutragen, hat der BAGV GLAS+SOLAR mit der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) eine sozialpartnerschaftliche Vereinbarung über einen paritätischen Bildungsrat geschlossen. Ziel dieses gemeinsamen Gremiums ist die Förderung des Austauschs zwischen Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern sowie die Erarbeitung gemeinsamer Positionen.

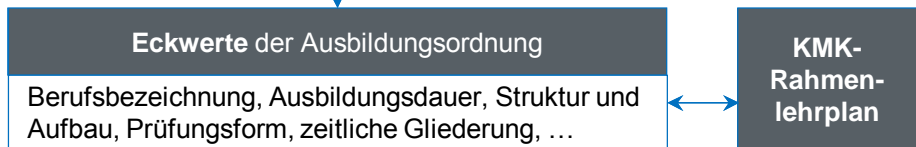
Initiierung



Antrag



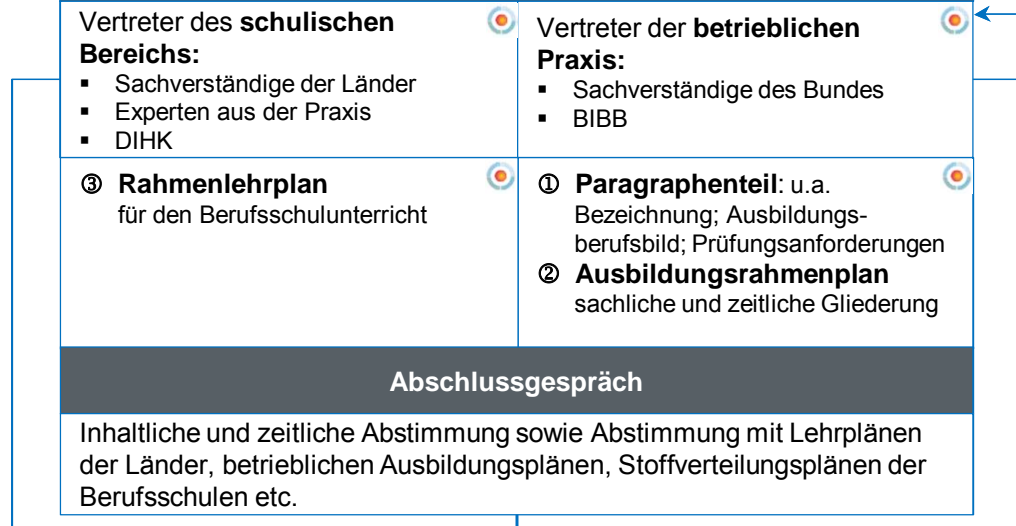
Eckwerte



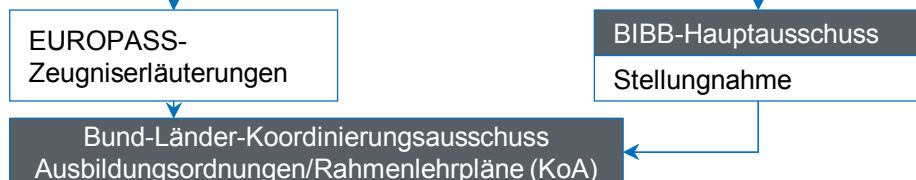
Erarbeitung



Abstimmung

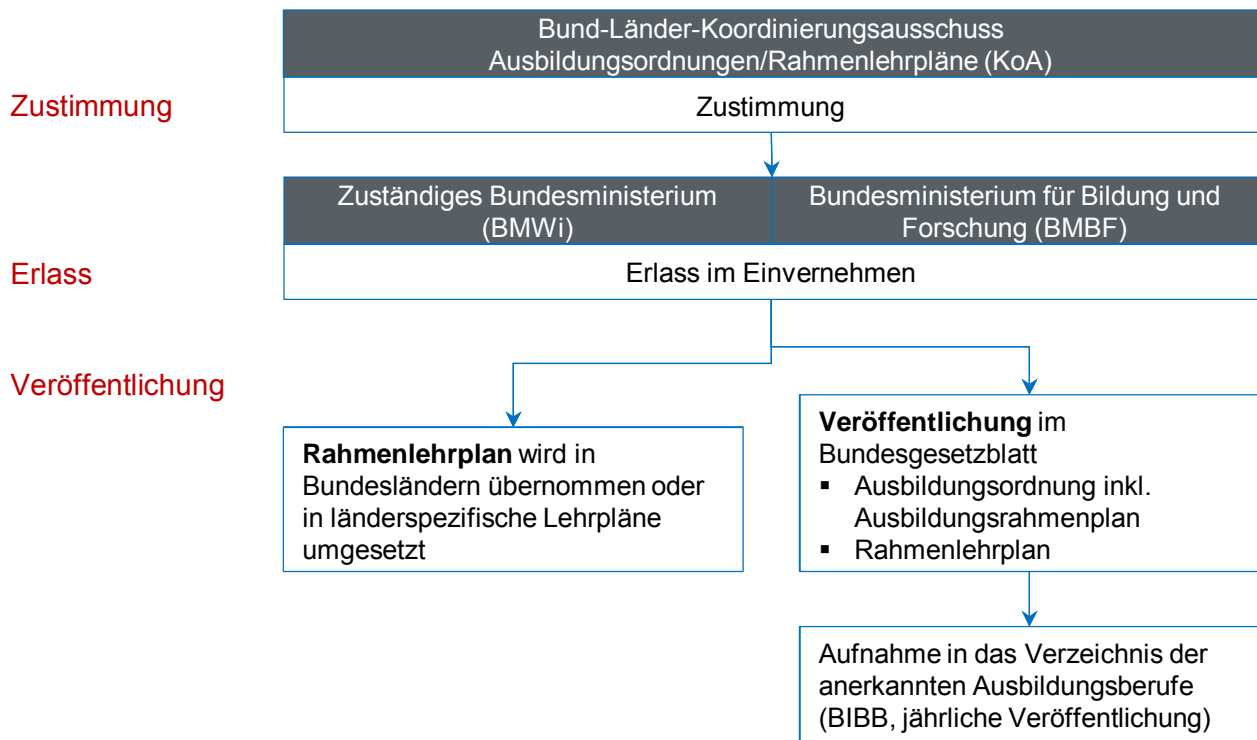



Zustimmung



Erlass





Das Symbol  kennzeichnet die Beteiligung des BAGV GLAS+SOLAR am Verfahren der Neuordnung von Berufsausbildungen.

Die Aufgaben der wichtigsten Akteure im Überblick

BAGV Vielfalt gestalten GLASOSOLAR	DIHK	Arbeitgeber	Arbeitnehmer
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Initiierung von Neuordnungsverfahren glasspezifischer Berufe ▪ Ernennung von Sachverständigen des Bundes und Experten aus Mitgliedsunternehmen ▪ Positionierung zu geplanten Neuordnungen im Sinne der Interessenvertretung seiner Mitglieder 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Koordinierung der am Verfahren beteiligten IHKs ▪ Arbeitgeberseitige Koordinierung ▪ Begleitung der Entwicklung des Rahmenlehrplans (gemeinsam mit Experten aus Theorie und Praxis) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen häufig Sachverständige des Bundes, die an der Entwicklung der Verordnung mitwirken ▪ Stellen Experten, die an der Entwicklung des Rahmenlehrplans mitwirken 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen häufig Sachverständige der des Bundes, die an der Entwicklung der Verordnung mitwirken ▪ Stellen Experten, die an der Entwicklung des Rahmenlehrplans mitwirken

Schulen	Bundesministerien	Kuratorium der Deutschen Wirtschaft für Berufsbildung	BIBB
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sachverständige der Länder für die Entwicklung des Rahmenlehrplans 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prüfung des Antrages auf Neuordnung ▪ Prüfung des rechtlichen Rahmens ▪ Erlass und Veröffentlichung neuer Ausbildungsordnungen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Koordination aller am Verfahren beteiligter Arbeitgeber ▪ Unterstützung bei der Entwicklung von Eckdaten und Verordnung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Begleitung und Koordinierung der Erstellung einer neuen Verordnung ▪ Entwicklung von Umsetzungshilfen für Berufsausbildungen ▪ Unterstützung für Prüfer: www.prueferportal.org ▪ Unterstützung für Ausbilder: www.foraus.de